



AMTLICHE MITTEILUNGEN DER GEMEINDE ABSAM

Ausgabe Nr. 4 · April 2005

Erscheinungsort Absam  
Verlagspostamt 6067 Absam

An einen Haushalt  
Postgebühr bar bezahlt

## Großes Interesse an Gemeindeversammlung



Foto: Gregor Jenewein

Erstmals seit neun Jahren fand im Feuerwehrhaus in Absam wieder eine öffentliche Gemeindeversammlung statt. Bürgermeister Arno Guggenbichler und der versammelte Gemeinderat stellten sich den Fragen der Absamer Bürger, wobei der Saal bis zum letzten Platz gefüllt war. Weit über 100 interessierte Absamer und Absamerinnen waren der Einladung gefolgt, um sich persönlich ein Bild von der Gemeindeführung zu machen.

Den Beginn der Versammlung nutzte Bgm. Arno Guggenbichler, um zuerst mittels Powerpoint-Präsentation einen Rückblick auf die Gemeindepolitik der letzten Jahre werfen. Dem folgte dann ein Ausblick auf zukünftige Projekte, wie der geplante Spatenstich für das Wohnprojekt „Föhrenwald“ im April, die zweite Stufe der Generalsanierung der Volksschule Absam-Eichat und der Volksschule Absam-Dorf sowie des Vereinshauses in der Stainerstraße. Aber auch

**Die nächste öffentliche Gemeinderatssitzung  
findet am Donnerstag, den 14. April, um 19.00 Uhr,  
im Sitzungssaal des Gemeindeamtes statt.**

Interessierte Gemeindebürger sind herzlich dazu eingeladen!

Fortsetzung von Seite 2

zusätzliche Maßnahmen betreffend der Erhöhung der Verkehrssicherheit sowie Aktivitäten für eine weitere Dorfbelebung sowie eine Wirtschafts- und Ver- einsschau.



Aber schon rasch kamen die ersten Fragen, die sich größtenteils auf aktuelle Ereignisse bezogen. So beklagte sich eine Bewohnerin am Breitweg, dass neben ihrem Haus auf Privatgrund ein Handymasten stehe, der eine massive Beeinträchtigung ihrer Lebensqualität bedeute, sie aber nichts tun könne, da dies Privatsache sei.

Weitere Themen betrafen die unzureichende Helligkeit der Straßenlampen im Ortsgebiet oder die derzeit große Feinstaubbelastung durch den Straßensplit.

Besonders die L8, die Verbindungsstraße von Thaur nach Absam erregte die Gemüter. Dieses bereits über 20 Jahre alte Thema ist derzeit wieder einmal aktuell, wobei Bgm. Guggenbichler beruhigen konnte, dass eine Lösung gegen die Interessen der Absamer keinesfalls in Frage komme.

Den Großteil der Diskussion machte aber das derzeit brennendste Thema in Absam aus, nämlich der geplante Neubau des Bachwasser-Kraftwerkes auf

Milser Gemeindegebiet durch die Haller Stadtwerke mit den Auswirkungen auf die Absamer Bäche und Anrainerinteressen. Hier zeigte sich eindeutig, dass die Bevölkerung hinter dem Beschluss des Gemeinderates vom letzten Jahr steht, dass dieses Projekt nur dann realisiert werden darf, wenn sämtliche Interessen der Absamer gewahrt bleiben.

Einhellig wurde seitens der Gemeindeführung versichert, dass jene Absamer Grundbesitzer, über deren Grundstücke die geplante Rohrleitung führen soll, ei-

ne rechtliche Unterstützung erhalten. Es kam aber auch klar heraus, dass sämtliche Absamer Bäche erhalten werden müssen und zwar in einer entsprechenden Qualität und Dotierung.

Insgesamt zeigte der Verlauf des Abends vom großen Interesse der Bevölkerung an den Vorgängen im Dorf und dass in Absam keineswegs die heutzutage so oft kritisierte Kluft zwischen den Politikern „da oben“ und den „einfachen“ Bürgern existiert.



Fotos: Gregor Jerewein



# Jahresrechnung 2004

**Der Bürgermeister Arno Guggenbichler wurde am 10. März 2005 durch den Gemeinderat einstimmig entlastet.**

Zu Punkt 11.) der Tagesordnung übernahm Bürgermeister-Stv. Klaus Brenner den Vorsitz. Gemeinderat DI. Thomas Elsenbruch als Obmann des Prüfungsausschusses berichtete über die Prüfung zur Jahresrechnung 2004.

## Davon auszugsweise:

Die Jahresrechnung lag nach den Bestimmungen der Tiroler Gemeindeordnung vom 24. Feber 2005 bis zum 10. März 2005 öffentlich zur Einsicht auf.

## Prüfungsergebnis:

Im Wirtschaftsjahr 2004 hat der Prüfungsausschuss die gesetzliche Überwachung der Gemeindegewirtschaft wie in der TGO vorgesehen ist am 22. April 2004, 17. August 2004, 28. Oktober 2004 und am 24. Feber 2005 vorgenommen. Bei den Kassenprüfungen wurden die Kassenbestände geprüft und die Überprüfung der Buchungen und Belege, sowie die Nebenkassen beim Meldeamt, Bauhof, Seniorenheim (Depotkasse, Kaffeekasse) Kindergarten Dorf und Eichat durchgeführt. Es wurde dabei festgestellt, dass die Kassen ordnungsgemäß geführt wurden, die gesamte Buchhaltung sich in mustergültiger Ordnung befindet. Alle gestellten Anfragen konnten befriedigend geklärt werden.

## Gesamtabschluss

	ordentlicher HH	außerord. HH
Einnahmenvorschreibung	€ 11.513.837,56	€ 156.689,60
Ausgabenvorschreibung	€ 10.751.039,32	€ 156.689,60

**Jahresergebnis: Überschuss € 762.798,24**

## Die gemeindeeigenen Steuern Vergleich mit Vorjahr:

	2003	2004
Grundsteuer A	€ 5.596,00	€ 4.563,00
Grundsteuer B	€ 343.443,00	€ 335.364,00
Kommunalsteuer	€ 889.158,00	€ 881.492,00
Hundesteuer	€ 11.642,00	€ 11.760,00
Verwaltungsabgabe	€ 32.563,00	€ 29.355,00

Die Gemeindeabgaben in der Höhe von € 1.376.015,00 zuzüglich der Ertragsanteile an Gemeinde Bundesabgaben von € 3.683.351,00 ergeben zusammen € 5.059.366,00 und bilden somit die Haupteinnahmen der Gemeinde. Die Kopfquote aus den Gemeindeabgaben und Ertragsanteilen beträgt € 795,37 für 2004 und liegt wesentlich unter dem Durchschnitt aller anderen Bezirke.

Die Mitglieder des Prüfungsausschusses empfehlen dem Gemeinderat, die Jahresrechnung 2004 zu genehmigen und dem Herrn Bürgermeister Arno Guggenbichler die Entlastung zu erteilen.

Nach dem Bericht stellte Bgm.-Stv. Brenner die Abstimmungsfrage:

Sehr geehrte Gemeinderätinnen, sehr geehrte Gemeinderäte, genehmigen Sie die Jahresrechnung 2004?  
Einstimmig wurde diese genehmigt!

Bgm.-Stv. Klaus Brenner bedankte sich bei

- den Gemeinderäten/innen für die sachliche Zusammenarbeit
- den Mitgliedern des Prüfungsausschusses
- den Gemeindebediensteten, besonders bei Armin Hörmandinger und Christian Chiste für die sehr vorbildliche und überaus gewissenhafte Arbeit der Finanzverwaltung.

Anschließend erteilte der Bgm.-Stv. dem Obmann des Finanzausschusses, Herrn GR Mag. Max Unterrainer, das Wort.

Mag. Max Unterrainer betrachtete das Jahresergebnis 2004 aus einem etwas anderen, modernen Ansatz der Haushaltsanalyse, nämlich auf Basis von allgemein gültigen Kennzahlen. Im Wesentlichen sind 4 Kategorien relevant:

Nämlich die Ertragskraft, die Eigenfinanzierungskraft, die Verschuldung und die finanzielle Leistungsfähigkeit. Nicht ohne Stolz konnte Mag. Max Unterrainer das Ergebnis der Analyse präsentieren. Absam liegt nämlich überall im absoluten Spitzenfeld und die Gemeinde erhält die Note sehr gut. Nach Vergleich mit objektiven Kennzahlen steht Absam also als eine gesunde Gemeinde da. Darüber hinaus konnte der Obmann des Finanzausschusses drei weitere herausragende Leistungen im abgelaufenen Jahr 2004 anführen.

**Die Schulden wurden gesenkt**, von

€ 5,4 Mio 2003 auf € 5,2 Mio 2004,

**die Rücklagen** konnten um

€ 1.872.115,65.- auf € 3.660.145,87.-

erhöht werden (mehr als verdoppelt!!!) und

**das Anlagevermögen** konnte um

€ 1.085.507,99.- auf € 40.881.208,51.-

erhöht werden.

Einige kritische Anmerkungen fehlten aber auch nicht. „Wir haben mit Sicherheit sehr gut gewirtschaftet, aber man darf nicht vergessen, dass die lfd. Einnahmen unserer Gemeinde sukzessive zurück gehen (z.B. Kommunalsteuer, Ertragsanteile 2005 um ca. € 12.000.- weniger budgetiert)“, so der Finanzreferent. Es sollte daher in Zukunft die zentrale Aufgabe der Gemeinde sein, umsichtig zu wirtschaften, damit die Erfolgszahlen auch weiterhin gesichert sind.



# An alle HundebesitzerInnen!

Aus gegebenem Anlass und für ein friedliches Miteinander von Mensch und Tier ersuchen wir alle HundebesitzerInnen, dafür Sorge zu tragen, dass ihre treuen Wegbegleiter keine Gehsteige, Fußwege, Straßen, Spielplätze etc. und die von unseren Bauern mit Mühe bestellten Felder beschmutzen.

Die Gemeinde hat durch Voraussicht vorgesorgt, dass es noch sehr viele Spazierwege in unserem Naherholungsgebiet gibt.

Leider hat die Verschmutzung durch Hundekot auch in den Wiesen und Äckern durch frei laufende Hunde – **trotz Leinenzwang** – in den letzten Jahren stark zugenommen. Keine Kuh frisst Gras oder Heu, das mit Hundekot in Berührung gekommen ist.

Durch die maschinelle Bearbeitung wird der Verschmutzungsgrad noch verstärkt.

Das Wegräumen des Hundekots durch den Hundehalter ist unerlässlich. Für eine saubere und hygienische Hundekotsammlung wurden im März 2005 seitens der Gemeinde Absam Hundekotsammelsysteme, bestehend aus Gratisgassisackspender und Abfalleimer (siehe Bild) angekauft und an den Spazierwegen aufgestellt.

So wie viele Nachbargemeinden hat Absam 1989 eine Verordnung über Leinenzwang erlassen und diese mit Wirkung ab 1. April 2003 abgeändert (siehe Kasten).

Wer dieser Verordnung zuwider handelt, begeht eine Verwaltungsübertretung und ist gemäß § 8 Landespolizeigesetz, LGBL. Nr. 82/2003 mit einer Verwaltungsstrafe zu bestrafen.

Damit sich noch alle Absamer EinwohnerInnen über unser schönes Erholungsgebiet ohne Einschränkung freuen können, sollten diese Wege, Wiesen und Felder auch sauber bleiben.



## Verordnung

der Gemeinde Absam über den **Leinenzwang** für Hunde außerhalb von Gebäuden und ausreichend eingefriedeten Grundstücken.

Gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 16.2.1989 und 13.3.2003 und auf Grund des § 6 Abs. 6 des Landespolizeigesetzes vom 6.7.1976, LGBL. Nr. 60/76 wird verordnet.

- **§ 1** Im gesamten Gemeindegebiet von Absam sind Hunde außerhalb von Gebäuden und ausreichend eingefriedeten Grundstücken an der Leine zu führen.
- **§ 2** Ausgenommen von dieser Verordnung ist das Freiland laut Flächenwidmungsplan in der Zeit vom 1. November bis 31. März.
- **§ 3** Auf das Bestehen des Leinenzwanges ist in entsprechender Form hinzuweisen.
- **§ 4** Zuwiderhandlungen gegen diese Verordnung werden gemäß § 8 Landespolizeigesetz 2003 LGBL. Nr. 82/2003 bestraft.

## Rückschneiden von Sträuchern und Bäumen

Leider muss noch immer festgestellt werden, dass Bäume und Sträucher von Privatgrundstücken in den Luftraum von Straßen und Gehsteigen wachsen. Die Fußgänger werden dadurch am Gehsteig behindert oder müssen auf die Straße ausweichen, die Verkehrszeichen sind nicht sichtbar und Busse oder LKW können beschädigt werden.

**Die Straßenverordnung (§91) verpflichtet die Grundeigentümer, Bäume, Sträucher, Hecken usw., welche die Verkehrssicherheit oder die Benutzbarkeit der Straße beeinträchtigen, auszuästen oder zu entfernen.**

Abgesehen davon tragen die Grundeigentümer oder Eigentümer die straf- und privatrechtlichen Folgen, sollte deswegen ein Unfall oder die Beschädigung eines Fahrzeuges verursacht werden.

In Ihrem eigenen Interesse werden Sie gebeten, die von Ihren Grundstücken aus in das Lichtprofil der Straße ragenden Bäume auszuästen bzw. die Sträucher oder Hecken bis zur Grundstücksgrenze zurückzuschneiden.

Der Bürgermeister: Arno Guggenbichler



# 155. Jahreshauptversammlung der Schützengilde Absam

Bei der diesjährigen Jahreshauptversammlung der Schützengilde Absam konnte der Oberschützenmeister eine besondere Ehrung überreichen.

Der 1. Schützenmeister Michael Mayr wurde für seine besonderen Verdienste um die Schützengilde Absam zum Ehrenschiützenmeister ernannt. Michael Mayr hat sich seit Beginn seiner Mitgliedschaft im Jahre 1950 immer für die Anliegen der Gilde stark gemacht und tatkräftig bei den vielen Arbeiten bis heute mitgeholfen. Als Chronist und Schützenrat, sowie als Schützenmeister und Kantinör hat er besonders die Kameradschaft gefördert.



(v.l.) Bürgermeister Arno Guggenbichler, Ehrenschiützenmeister Michael Mayr und Oberschützenmeister Manfred Schafferer.

## Fahnenabordnung geehrt

Eine weitere besondere Ehrung konnte noch überreicht werden. Die Fahnenabordnung der Schützengilde Absam rückt seit nun 30 Jahren in ihrer derzeitigen Zusammensetzung aus. Für ihre Bereitschaft, bei den vielen Anlässen immer wieder die Gildefahne würdevoll zu präsentieren, wurde ihnen ein Erinnerungsgeschenk in Form eines gravierten Glaspokals überreicht.



(v.l.) Bürgermeister Arno Guggenbichler, Fahnenjunker Robert Köck, Fähnrich Josef (Joschi) Tassler, Fahnenjunker Josef (Hoß) Prantner, Ehrenschiützenmeister Michael Mayr und Oberschützenmeister Manfred Schafferer.

## Spargelwochen

vom 19. April bis 8. Mai



Kochen wir für Sie neben unserer traditionellen Küche Spezialitäten mit Spargel.

Dazu servieren wir junge, fruchtige Weißweine aus ganz Österreich, darunter auch einen (orig.) "Spargelwein" vom Weingut Gerhard Burger.



Für Anfragen und Reservierungen:

Karl-Zanger-Str. 17  
A-6067 Absam  
Tel.: 05223/579233

**[www.gasthof-ebner.at](http://www.gasthof-ebner.at)**

## Schirennen der VS Absam/Dorf am Vögelsberg



Fotos: VS Absam-Dorf



Bei prächtigen Verhältnissen verbrachten die Schüler der VS Absam/Dorf einen erlebnisreichen Schitag.

Einer der vielen Höhepunkte anlässlich des 100jährigen Bestehens der VS Absam/Dorf war das Schirennen am Vögelsberg. Wegen des vorhergehenden starken Schneefalls und der tiefen Temperaturen, sowie des Einsehens des Wettergottes an diesem Tag, waren die Bedingungen optimal.

Die Nervosität der „Skistars“ war schon bei der Auffahrt im Bus spürbar und steigerte sich noch bei der Besichtigung der Rennstrecke. So wie bei ihren Idolen, wurde vor dem Rennen noch eingefahren, Material getestet, aufgewärmt und massiert, bis es endlich „Start frei!“ hieß.

Angefeuert durch die anwesenden Eltern, Omas und Opas, sowie Lehrer überzeugten die Kinder durch ihr Können und ihren Mut, vollbrachten beeindruckende Leistungen und bis auf kleinere Missgeschicke konnte das Rennen verletzungsfrei über die Bühne gehen. Aber auch für Nichtschifahrer gab es die Möglichkeit, mit der Rodel auf einem Hang ihr Können unter Beweis zu stellen, wofür jeder einen Preis mit nach Hause nehmen konnte.

Bei der anschließenden Preisverteilung standen die kleinen Schirennläufer ihren Vorbildern um nichts nach. Jeder der Teilnehmer wurde vom Platzspre-

cher namentlich aufgerufen und erhielt unter donnerndem Applaus, dank der großzügigen Sponsoren, eine Anerkennung.

Den drei Bestplatzierten jeder Gruppe wurde ein schöner Pokal überreicht. Das anschließende Siegerfoto war Ehrensache und widerspiegelte nochmals die Bedeutung und Freude dieses Tages für jeden Einzelnen. Auf Grund des großen Erfolges des Schirennens der VS Absam am Vögelsberg, sowie der ausgezeichneten Organisation, der professionellen Durchführung und der hohen Besucherzahl wird an eine Wiederholung im nächsten Schuljahr bereits gedacht.

## Marien-Apotheke



FOTOAUSARBEITUNGEN  
in ABSAM, Dörferstraße 36

Tel. 05223/531 02

Fax 05223/531 02 DW 2

e-mail: [marienapo.absam@aon.at](mailto:marienapo.absam@aon.at)

**WIR BERATEN SIE GERNE!**



Arzneimittel  
aus sicherer Hand



## Tischfussball- und Billardtturnier im „down-stairs“

**Großes Interesse herrschte beim kürzlich im down stairs abgehaltenen Tischfußball- und Billardtturnier.**

Nicht nur die Begeisterung war dementsprechend auch die Leistungen konnten sich sehen lassen. Gespielt wurde in zwei Gruppen, nämlich in der Altersgruppe A (13 bis 15 Jahre) und in der Gruppe BC (16 Jahre und älter).

In der Gruppe A konnten sich nach hartem Kampf Christofer Senn/Karli Recheis durchsetzen. Auf den Plätzen folgten Lisa Hofer/Marina Peskoller, Berenice Federspiel/Martin Heiss, Rene Roschitz/Philip Hauser sowie Marion Pflanzelter/ Nadine Bstieler.

In der Gruppe B und C gingen Thomas Agostini/Andreas Vaterlechner siegreich aus dem Turnier hervor, gefolgt von Stefan Feldegger/Martin Thöni, Manuel Wasler/Armin Bstieler, Tobias Pickl/Karli Recheis und Patrick Steiner/Mario Steiner.

Beim Billardtturnier gab es zwei Gruppen mit den folgenden Ergebnissen.

In der Gruppe A (unter 16 Jahren) konnte sich Metin Özer vor Philip Obajes, Florian Giuliani und Patrick Wasle durchsetzen.

In der Gruppe B (16 und älter) war Manuel Wasle siegreich, gefolgt von Armin Bstieler, Christoph Feldegger, Patrick Steiner sowie Mario Steiner.



Foto: down-stairs

## Eins, Zwei oder Drei

**Große Aufregung herrschte kürzlich in der Volksschule Absam-Eichat. Man durfte bei der bekannten Kindersendung 1, 2 oder 3 mitmachen.**

Auf der Fahrt von der VS-Absam-Eichat zum Fernsehstudio des deutschen Fernsehens in München knisterte es fast vor Spannung. Die 3 Show-Teilnehmer der 4b-Klasse meisterten auch noch so schwierige Fragen des Kinder-Quiz „1,2 oder 3“ - kein Wunder, wurden sie doch von ihren Mitschülern und von den Schlachtenbummlern der 3a-Klasse angefeuert. „Wir sind sehr stolz auf unsere Siegeskinder“ freuten sich die Klassenlehrerin Manuela Fracaro und die Schulleiterin Elke Huber, als sie die müden Kinder in den Abendstunden von diesem wohl unvergesslichen Erlebnis den Eltern zurückbrachten.



Foto: VS Absam/Eichat

Die strahlenden Sieger: Clemens Munter, Romana Pradler, Monja Hauswicksa.

## „Spiel mit mir Wochen“ 2005 der Gemeinde Absam

Für Absamer Kinder ab dem vollendeten 4. bis zum 10. Lebensjahr (Abschluss der 4. Klasse) werden auch heuer wieder die beliebten „Spiel mit mir Wochen“ vom 25. Juli bis zum 5. August 2005 abgehalten. Anmeldung vom 2. Mai bis 31. Mai (letzter Anmeldetag!!) beim Sekretariat der Gemeinde Absam (Tel. 56489 / 71 oder 72). Aus personellen Gründen können nur Kinder aufgenommen werden, die sauber sind.

**Achtung:**  
**Begrenzte Teilnehmerzahl!!!**

# [down stairs party]

## am freitag den 15. april im pfarrsaal-eichat von 20 uhr bis 1 uhr

### eintritt frei!

eingelassen werden jugendliche ab 15 jahre  
achtung: ausweiskontrolle!

# Jungfeuerwehrmänner auf dem Prüfstand

Vor kurzem nahmen 18 Mitglieder der Absamer Jugendfeuerwehr am diesjährigen Wissenstest in Wattens teil. Alle Teilnehmer/innen bestanden die gestellten Aufgaben ohne größere Probleme.

Neben einem theoretischen Teil mussten dabei auch praktische Aufgaben gelöst werden. Auch in punkto Erste Hilfe wurde das Wissen auf Herz und Nieren geprüft. Die Jugendlichen wurden von den Jugendbetreuern Bernhard Fischler, Erich Niederhauser und Thomas Presslaber bestens auf die Prüfung vorbereitet.

**Folgende Auszeichnungen wurden vergeben:**

## Abzeichen in Gold:

- Philip Obojes

## Abzeichen in Silber:

- Mario Dollinger  
- Patrik Ehrer  
- Martin Fuchs  
- Philipp Gaugl  
- Florian Klausner  
- Christian Moritz  
- Andreas Niederhauser  
- Bernhard Pfeifer  
- Jakob Pichler  
- Joachim Pittracher  
- David Schafferer  
- David Strasser  
- Urban Strasser  
- Stefan Troger

## Abzeichen in Bronze:

- Lukas Pichler  
- Katharina Posch  
- Marina Singer



Jugendgruppe mit Betreuer Erich Niederhauser

Fotos: FFW-Absam



Schafferer David und Klausner Florian bei der Erste-Hilfe Prüfung



Florian Klausner beim Prüfungsteil „Funken, Knotenlehre, Armaturen und Dienstgrade“



Andreas Niederhauser bei der Prüfung zum Leistungsabzeichen in Silber



## Musik - Musik - Musik

Am 9. März fand in der Aula der Eichater Volksschule unter der Leitung von Georg Bleyer das schon traditionelle Konzert der „Eichater Musikschule“ statt.

Eine Reihe junger Musiker stellte gekonnt ihr Talent unter Beweis und füllte an diesem Abend die Volksschule mit einem Mix aus moderner und klassischer Musik. Der ergiebige Applaus der Zuhörer bewies: Die jungen Künstler der Musikschule Absam-Eichat können sich „hören“ lassen.



Ein großes „Danke“ der Raika Absam für die finanzielle Unterstützung.

Foto: VS Absam-Eichat

## Ausstellung "Destinations" im Casino Innsbruck

Am Donnerstag, 14. April, 19.30 Uhr findet im Casino Innsbruck die Eröffnung der Ausstellung "Destinations" des Abamer Künstlers Prof. Dr. Erich Schranz statt. Für die Begrüßungsworte konnte Direktor Edmund Gollubits gewonnen werden, die Laudatio hält Frau Gemeinderat Elfriede Moser. In "Destinations – Traumziele" werden Werke der letzten Reisen von Erich Schranz gezeigt. Dauer der Ausstellung 15. - 17. April, jeweils von 15 bis 21 Uhr.



Foto: Erich Schranz

## Gleichstellung für behinderte Menschen in der Gemeinde

**In der österreichischen Bundesverfassung steht: "Niemand darf wegen seiner Behinderung benachteiligt werden. Die Republik (Bund, Länder und Gemeinden) bekennt sich dazu, die Gleichbehandlung von behinderten und nichtbehinderten Menschen in allen Bereichen des täglichen Lebens zu gewährleisten."**

Um der Frage nachzugehen, welche Konsequenzen sich daraus für eine Gemeinde wie Absam ergeben, findet am 21. April 2005 eine Informationsveranstaltung statt. Dabei soll vor allem auch ein Überblick darüber gegeben werden, wie breitgefächert und vielschichtig das Thema der Gleichstellung behinderter Buben und Mädchen, Frauen und Männer ist. Denn es geht bei weitem nicht nur darum, Gebäude für RollstuhlfahrerInnen zugänglich zu machen: z.B. gehören auch das Bereitstellen von Informationsmaterial in leichter Sprache oder in Braille Schrift, die Übersetzung von mündlichen Informationen in Gebärdensprache oder die Erfüllung der Einstellungspflicht von behinderten Frauen und Männern zu diesem Themenkomplex.

Für die Informationsveranstaltung konnten drei erfahrene Referenten gewonnen werden:

- Prof. Dr. Volker Schönwiese aus Absam wird einleitend über die Gleichstellung behinderter Menschen sprechen,
- Hubert Stockner berichtet von seinen konkreten Erfahrungen als Vorsitzender des Behindertenbeirats in Innsbruck,
- DSA Gerhard Walter ist als ehemaliger Gemeinderat in Schwaz sehr kompetent, was die konkrete Umsetzung auf Gemeindeebene betrifft.

Die Moderation übernimmt Mag. Petra Flieger, Mitglied des Sozialausschusses der Gemeinde Absam. Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 21. April 2005, um 19.30 im Feuerwehrhaus Absam statt.

### STELLENAUSSCHREIBUNG

Die Gemeinde Absam sucht für die Sommerferien eine/(n)

#### Ferialpraktikanten(in)

für den Bereich Tiefbau.

Der Aufgabenbereich umfasst die Bestandsaufnahme und Dokumentation der bestehenden Kanalanlage in der Gemeinde Absam.

Das Beschäftigungsausmaß beträgt ca. 4 Wochen.

#### **Anstellungserfordernisse:**

Besuch einer höheren technischen Lehranstalt Fachrichtung Tiefbau oder Hochbau ab dem 3. Jahrgang.

Schriftliche Bewerbungen sind bis spätestens Freitag, 29.04.2004 an das Gemeindeamt Absam unter Beischluss der üblichen Unterlagen (Personaldokumente, Lichtbild, handgeschriebener Lebenslauf, Zeugnisse) zu richten.

## Generalversammlung der Absamer Matschgerer

**Kürzlich hielten die Matschgerer ihre Generalversammlung im Gasthof Bogner ab. Der Einladung zur Generalversammlung folgten insgesamt 88 Mitglieder sowie zahlreiche Gemeinderäte mit Bgm. Arno Guggenbichler an der Spitze. Aber auch das Ehrenmitglied Karl Obleitner war anwesend.**

Obmann Stöckl Thomas konnte in seinem Bericht zufrieden auf das abgelaufene Jahr und die Fasnacht 2005 zurückblicken.

Neben diversen Veranstaltungen in der Fasnacht (Unsinniger und Fasnachts-sonntag) waren dies auch das Maifest und die Bergmesse, sowie zwei Ausflüge. Daneben nahmen die Matschgerer auch bei verschiedenen Veranstaltungen wie Vereinsvergleichskampf, Rodelrennen usw. teil. Nach einem ausführlichen Bericht des Kassiers Wolf Christian wurde dieser einstimmig von der Generalversammlung entlastet. Als neue Kassaprüfer wurden Klaus Moritz und Karl Moritz gewählt. Jugendwart Angerer Hans konnte über den großen Zulauf, den auch heuer wieder die Jugendgruppe hatte, berichten. Derzeit sind 109 Jugendliche gemeldet, wobei bei sieben Ausrückungen 308 Buben am Weg waren. Höhepunkt des Jahres war sicherlich der Ausflug nach Südtirol, wo man das Pfunderer Bergwerk besichtigte und danach über den soge-

nannten Kestenweg zum Johannserhof zum Törggelen wanderte. Der Jugendbetreuer hob die Großzügigkeit der Konditorei Mayr mit ca. 270 Faschingskrapfen und die vielen Limos und Brezen von den Wirtsleuten hervor.

### Neuwahlen

Aber auch Neuwahlen standen am Tagesordnungspunkt. Die Abstimmung erfolgte per Handzeichen, wo nur ein Wahlvorschlag vorlag. Nur beim Obmann-Stellvertreter gab es mit Florian Darnhofer (amtierender Stellvertreter) und Andreas Fischler zwei Kandidaten, wobei sich letzterer ganz knapp mit 2 Stimmen Mehrheit durchsetzte.

Der Vorstand besteht nun aus:

Obmann: Thomas Stöckl  
Obmann-Stv.: Andreas Fischler  
Schriftführer: Peter Gamper  
Schriftführer-Stv.: Clemens Peteritsch  
Kassier: Christian Wolf  
Kassier-Stv.: Michael Öttl  
Museumswart: Josef Prantner  
Jugendferenten: Hans Angerer  
Walter Hofer  
Zeugwart: Christian Dollinger  
Chronist: Gollner Markus  
Beiräte: Werner Triendl  
Thomas Felder  
Thomas Pertinger  
Wolfi Spöttl



## Muttertagsabend mit der Bürgermusik Kapelle Absam

**Am Samstag, 7. Mai findet um 20.15 Uhr im Gasthof Kirchenwirt der bereits traditionelle Muttertagsabend der Bürgermusik Kapelle Absam statt.**



Foto: Musikschule

Durch das Programm führt in gewohnter Manier Hermann Pallhuber. Für das musikalische Programm sorgen neben der Bürgermusik Kapelle noch die Jungmusikanten der Bürgermusik, die Absamer Bläser, der Kinderchor Heiligkreuz, Die Stainersträbler sowie die Harmonikaspieler Peter und Florian. Auf zahlreichen Besuch zu diesem musikalischen Gustostückerl freut sich bereits die Bürgermusik Kapelle Absam, der Eintritt ist übrigens gratis, freiwillige Spenden werden aber gerne angenommen.

## Verbilligte Fahrkosten für Studenten

**In seiner Sitzung vom März 2005 hat der Gemeinderat eine Verlängerung der 40%igen Fahrtkostenunterstützung für Studenten bis 31.12.2005 beschlossen, nachdem auch der Bundeszuschuss wieder zugesichert wurde.**

Demnach erhalten Absamer Studenten, die an der Universität Innsbruck studieren, beim Kauf eines IVB-Monatstickets im IVB-Kundencenter, Stainerstraße 2, 6020 Innsbruck, eine Ermäßigung in der Höhe von 40% des aktuell gültigen VVT-Tarifes.

Vorausgesetzt wird die Vorlage der aktuellen Inskriptionsbestätigung an der Uni Innsbruck und eine Bestätigung über den Bezug der Familienbeihilfe beim Kauf der Tickets.



# Absamer Unternehmer besuchten das Schmiedl-Armaturen-Werk in Hall in Tirol

Vor einigen Tagen konnte der Eigentümer des Schmiedl-Armaturen-Werkes, Oliver Anker, eine Delegation des Tiroler Wirtschaftsbundes Absam mit ihrem Obmann Ing. Klaus Zanger, in seinem Werk begrüßen und sein Unternehmen als eines der Tiroler Paradeunternehmen präsentieren. 100 Mitarbeiter stellen in einem autonomen geschlossenen System das Design, Konstruktion, Modellbau, Vorrichtung- und Werkzeugbau – alle Werkzeuge und Kokillen werden im eigenen Unternehmen hergestellt – Gießerei, mechanische Bearbeitung und Oberflächenvergütung, sowie ein technisches und kaufmännisches Service umfasst, Spitzenprodukte auf dem Gebiete der Sanitär-Armaturen her. Eigene Patente, der Firmengründer Gustav Schmiedl war der Erfinder der Einlochbatterie, sichern dem Unternehmen sowohl auf dem österreichischen,



als auch auf dem internationalen Markt, eine führende Position. Hochwertiges Material, Messing, und vorzügliche Verarbeitung sind ein Garant für eine lange Lebensdauer

er der Schmiedl-Produkte, wie Ing. Klaus Zanger, aus seinen Erfahrungen als Installationsunternehmer und Experte, in seinen Schlussworten feststellte.

- Werner Zimmermann -

## INSELN ZUM WOHLFÜHLEN VON INSTALLATIONEN ZANGER!

Die Absamer Firma Zanger ist Ihr Ansprechpartner für alle Arbeiten rund ums Bad. Firmenchef Klaus Zanger dazu: „Ob Sie unsere Lösung „Alles aus einer Hand“, wo wir uns von der ersten Begehung über eine 3D-Planung, sowohl um die Installationsarbeiten als auch Fliesenlegerarbeiten, sowie Elektro-, Maurer- und Tischler-, sowie Malerarbeiten kümmern, also die Komplettlösung anbieten oder die klassische Installation nach Ihren Wünschen und Vorstellungen planen und ausführen - bei uns sind Sie immer richtig.“

Zanger hat die Lösung für jeden Bereich. Bei Zanger steht der Mensch im Mittelpunkt und die Planung als auch die Ausführung wird individuell gestaltet. Ob als Kleinstbad auf nur 2 qm oder als großzügige Bäderlandschaft - ausgebildete Fachkräfte garantieren eine Ihren Bedürfnissen zugeschnittene Lösung.

Zudem garantiert die Firma eine Badlösung vom Abbruch bis zur Endinstallation in zwei Wochen fertigzustellen. Dabei kümmern sich die Mitarbeiter auch um den Abtransport und die Entsorgung Ihres bestehenden Bades. Sauberkeit und Schutzmaßnahmen sind dabei nicht nur Schlagworte.

Die Verwendung von Qualitätsprodukten sowohl in den Zu- als auch Abflussleitungen als auch im Komplettierbereich ist für die Firma Zanger eine Selbstverständlichkeit und garantiert Ihnen als Kunden jahrelange Zufriedenheit.



FIRMA ING. KLAUS ZANGER,  
KARL-ZANGER-STRASSE 4  
6067 ABSAM  
TEL.: 05223/57106 FAX -85  
WWW.ZANGER.AT  
INSTALLATIONEN@ZANGER.AT



Fotos: Wirtschaftsbund

# Schützenkompanie Absam unter neuem Kommando

**Am 18. März fand im Schützenheim in Absam die 81. ordentliche Generalversammlung mit Neuwahlen statt.**

Nach der Begrüßung der anwesenden Ehrengäste, Marketenderinnen und Schützenkameraden wurde eine Gedenkminute für die verstorbenen Mitglieder des abgelaufenen Schützenjahres abgehalten.

Anschließend erfolgten die Berichte des Schriftführers, Kassiers sowie des scheidenden Hauptmannes Florian Fischler, welcher einen ausführlichen Bericht über seine 24-jährige Tätigkeit als Obmann brachte. Dann übernahm der Bürgermeister den Vorsitz, um die Neuwahlen abzuhalten.

Dabei wählten die anwesenden Wahlberechtigten einen neuen Kommandanten, nachdem Florian Fischler sein Amt zurückgelegt hatte.

Als neuer Kommandant wurde mit großer Mehrheit der bisherige Dienstführende Kurt Mayr gewählt. Als sein Stellvertreter wurde Ernst Waldner ernannt, der dieses Amt bereits ausübte. Peter Weiler übernahm die Aufgabe des Kassiers und Christoph Wirtenberger wurde als Kassier-Stellvertreter bestellt. Das Amt des Schriftführers bekleidet nun Philipp Weiler. Als Dienstführender wurde Christian Dollinger jun. einstimmig gewählt. Nach erfolgter Wahl bedankte sich der neue Hauptmann Kurt Mayr bei Florian Fischler

für dessen geleistete Arbeit und seinen unermüdlichen Einsatz für die gesamte Kompanie. Daher stellte er im Namen des neugewählten Ausschusses den Antrag, Florian Fischler zum Ehrenhauptmann zu ernennen, welcher von der Generalversammlung einstimmig und mit großem Applaus angenommen wurde.

Dankesworte ergingen auch an die scheidenden Ausschussmitglieder. Zum Abschluss der Versammlung erfolgte noch ein Diavortrag vom Kompaniefotografen Karl Wirtenberger über die Fahrt nach Brüssel und beim Bauernbuffet fand der Abend einen kameradschaftlichen Ausklang.



Mjr. Florian Fischler übergibt das Kommando an Hptm Kurt Mayr.



Der neue Ausschuss der Kompanie: v.l. Zgf. Franz Holzmann (Waffenwart), Lt. Josef Spöttl, Fhr. Franz Angerer (Heimwart), Fhr. Markus Klausner, Dienstf. Christian Dollinger, Zgf. Peter Weiler (Kassier), Hptm. Kurt Mayr, Olt. Ernst Waldner (Hptm-Stv.), Zgf. Christoph Wirtenberger (Kassier-Stv.), Zgf. Philipp Weiler (Schriftführer) Olt. Johann Felder, Lt. Herbert Schwanninger, Lt. Karl Wirtenberger.

## Ein eindrucksvoller Nachmittag

Kürzlich besuchten sieben Schüler der VS-Absam-Eichat die Absamerin Bettina St.. Seit einem Autounfall vor drei Jahren ist Bettina querschnittgelähmt. Bettina erzählte den jungen Besuchern von ihrem Leben, das sich seitdem völlig verändert hat und beantwortete bereitwillig die Fragen der Kinder. Die Schulleiterin, die die Kinder begleitete, meinte überzeugt: "Die Kinder und ich sind von Bettinas Lebensmut und Kraft tief beeindruckt. Wir alle können von dieser bewundernswerten jungen Frau sehr viel lernen!"



Die Schüler übergaben der jungen Frau die Einnahmen, welche die Kinder der Eichater Volksschule durch den Verkauf ihrer Basteleien auf dem vergangenen Weihnachtsmarkt erzielt hatten.



# Umbau der Raiba-Bankstelle Absam/Eichat abgeschlossen

**Unter großer Beteiligung vom Kunden, Ehrengästen und Interessierten wurde kürzlich die neu umgebaute Bankstelle der RB Absam in Eichat eröffnet.**

Nach viermonatigen Umbauarbeiten war es nun soweit, insgesamt wurden 670.000 Euro investiert. Die neuen Räumlichkeiten sind ganz bewusst in einem offenen und transparenten Stil gehalten, wie Bankdirektor Erwin Schneider betonte. Der Umbau selbst wurde vom Haller Architekten Wolfgang Weiler dezent und sehr hell realisiert. Es fehlen auch jegliche Trennwände, um einen möglichst direkten Kontakt zum Kunden und auch zwischen den Mitarbeitern selbst zu gewährleisten.

Bgm. Arno Guggenbichler lobte in seiner Eröffnungsrede die Entscheidung der Absamer RB, sowohl auf Technik wie auch auf den Menschen zu setzen. „Es ist nicht wie in vielen anderen Orten, wo es knapp zwei Stunden am Vormittag gibt, an denen man sich persönlich um den Kunden kümmert und sonst alles über den Computer abläuft“, zeigte sich Guggenbichler erfreut, dass hier ein deutliches Zeichen gesetzt wurde, dass „der Mensch zu wichtig ist, um ihn



einfach durch Maschinen zu ersetzen, auch wenn diese perfekt funktionieren“.

Lobenswerte Worte fand er auch für die Tatsache, dass die Raiba in Absam auch einen wertvollen Beitrag für das Gemeindewesen leistet, indem sie immer wieder als Sponsor für Vereine eintrete, wie etwa für die Absamer Bürgermusik, die seit langen Jahren auf deren finanzielle Unterstützung zählen darf.

Direktor Schneider betonte ebenfalls diesen Aspekt und wies darauf hin, „dass man in Absam bereits vor langer Zeit diese Entscheidung getroffen und in gut ausgebildete Mitarbeiter investiert hätte“.

Der geistliche Segen kam von Pfarrer Martin Ferner, der die Wichtigkeit einer derartigen Einrichtung für die Gemeinde betonte.



Fotos: Walter Wurzer

## Großartige Stimmung beim Tango-konzert in Absam

Nachdem bereits im letzten Jahr der Saal des Feuerwehrgebäudes fast zu klein war, konnte es nur zu einer Fortsetzung kommen. Neue Arrangements und eine Verstärkung mit Alexandra Lechner am Kontrabass lockten wieder zahlreiche Besucher letzten Monat nach Absam. Kurt Larcher an der Solo-Gitar-

re, aber auch im Duett mit Lito Fontana an der Posaune brachten die Zuhörer ins Träumen und Schwärmen. In voller Besetzung (mit Bernhard Köck/Klarinette und Joe Laube/Akkordeon) begeisterte das Quintett mit temperamentvollen Tangos und mehreren Zugaben. Die Liebe der Musiker zu dieser Musik sprang sofort auf das Publikum über und hohes musikalisches und technisches Niveau überzeugte auch den anspruchsvolleren Hörer. Ein ganz besonderes Konzerterlebnis, vielleicht wieder mit Fortsetzung.



Foto: Musikschule

## Absam fördert die Lehrlingsausbildung

### Kommunalsteuerbefreiung für Lehrlinge

Bereits seit 1997 fördert der Absamer Gemeinderat die Lehrlingsausbildung in Form von Kommunalsteuerbefreiung. So wurde auch in diesem Jahr beschlossen, Unternehmen, welche Lehrlinge beschäftigen und ihren im Kommunalsteuergesetz 1993 gründenden abgaberechtlichen Verpflichtungen nachkommen, eine Förderung in Höhe der auf die Lehrlingsentschädigung entfallende Kommunalsteuer zu gewähren. Die Aktion soll dazu beitragen, dass Absamer Betriebe weiterhin Lehrlinge ausbilden. Dieser Beschluss gilt für 2005.

## „Ich will mit dir reden“ – Was Gespräche gelingen lässt!

Unter diesem Motto lädt der Familienverband Absam ein zu einem Kommunikationsworkshop am Montag, 25. April, von 20 bis 22 Uhr im Haus für Senioren in Absam.

Als Referenten werden Monika Zwiesele-Natterer und Eva Oberwasserlechner zu diesem sicherlich interessanten Themenkomplex sprechen. Als Unkostenbeitrag wird um freiwillige Spenden gebeten. Sollte das Interesse dementsprechend groß sein, wird es am Montag, 2. April, ein Fortsetzungseminar geben.

Aufgrund der begrenzten Teilnehmerzahl ist eine Anmeldung unbedingt erforderlich: Telefon 05223/57608 oder E-Mail: [loberwasserlechner@tsn.at](mailto:loberwasserlechner@tsn.at).

## Achtung Jahrgang 1955!

Alle Absamer/Innen des Jahrganges 1955, besonders auch neu zugezogene Bürger, sind herzlich zu einem Jahrgangstreffen eingeladen.

Wir treffen uns am 17. Juni um 18.45 Uhr vor der Wallfahrtskirche in Absam zur hl. Messe. Anschließend folgt ein gemütliches Beisammensein beim Kirchenwirt in Mils. Für musikalische Unterhaltung ist gesorgt. Ein Beitrag für anfallende Spesen muss eingehoben werden. Wir freuen uns auf euer zahlreiches Kommen.

**Anmeldung bitte bis spätestens 1. Juni bei:**

Barbara Pertinger,  
Tel. 0664/4709219 oder  
Steffi Fischler, Tel. 41955.

 ShapeWorks.

**Neu in Europa**

**Der ShapeWorks™  
Lebensstil**

mit der Erfahrung  
aus 25 Jahren

**KO für Frühjahrs-  
müdigkeit und Co.**

Mit Ihrer Entscheidung für  
ShapeWorks™ entscheiden Sie sich dafür,  
in Form zu kommen, fit zu bleiben,  
sich ausgewogen zu ernähren  
und sich großartig zu fühlen!

**Nähere Informationen,  
kostenlose Beratung und Körperanalysen:**

Ihr persönlicher ShapeWorks™ Coach

**Mag.(FH) Sabine Abreu Moreta**

Breitweg 34 / 6067 Absam

**Tel. 0699 / 11076200**

email: [abreu.moreta@inode.at](mailto:abreu.moreta@inode.at)

<http://www.help2feelgood.info>



## Reinigung des Trinkwassernetzes

In der Woche vom 18. April bis zum 22. April wird das Trinkwasserleitungsnetz der Gemeinde Absam durch Spülen über die Hydranten gereinigt.

Dabei kann es durch aufgewirbelte Rostablagerungen zu Verschmutzungen des Trinkwassers kommen. Um mögliche Schäden zu vermeiden, wird um Vorsicht bei der Benützung von Waschmaschinen oder Geschirrspülern gebeten.

## Unsere Verstorbenen

GUFLER Emmarentia	Jg. 1915
WICK Olga	Jg. 1909
HUTTER Aloisius	Jg. 1923
RACHBAUER Maria	Jg. 1922
KUNZE Margarethe	Jg. 1923
KAHR Rosa	Jg. 1909
EBSTER Anna	Jg. 1914

*Das ewige Licht  
leuchte ihnen!*

## Geburten

NIESS Christin	Stainerstraße 14
PEER Florian	In der Wiesn 16

## Fundgegenstände

2 x Schlüssel, Armbanduhr

## Apotheken

- St. Magdalena-Apotheke**, Mag. pharm. Maria Dörler-Nieser  
Unterer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel: 05223 / 57 977
- Kur- und Stadtapotheke**, Mag. Günther Pollak  
Oberer Stadtplatz, 6060 Hall in Tirol, Tel: 05223 / 57 216
- Marien-Apotheke**, Mag. pharm. Gerold Halbgebauer  
Dörferstraße 36, 6067 Absam, Tel: 05223 / 53 102
- Paracelsus Apotheke KG**, Allopathie - Homöopathie  
Kirchstraße 7, 6068 Mils, Tel: 05223 / 44 266
- Apotheke St. Georg**, Dr. Dieter Koller AG  
Dörferstraße 2, 6063 Rum, Tel: 0512 / 26 34 79
- Schützenapotheke**, Schützenstraße 56-58, 6040 Innsbruck,  
Tel: 0512 / 26 12 01
- Apotheke Rumer Spitz**, EKZ Interspar  
Serlesstraße 11, 6063 Rum, Tel: 0512 / 26 03 10

### Nacht- und Sonntagsdienst:

APRIL			MAI		
15 FR	2	22 FR	2	29 FR	3
16 SA	6	23 SA	3	30 SA	4
17 SO	3	24 SO	4		
18 MO	7	25 MO	1		
19 DI	4	26 DI	6		
20 MI	1	27 MI	2		
21 DO	5	28 DO	7		

## Ärztliche und med. Versorgung

**Dr. Wolfgang Tschalkner**, Sprengelarzt, Fanggasse 9  
Tel. 52165, privat 57558, Ordination: Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30  
Uhr (außer Mi.); Mo. bis Do. 17 bis 19 Uhr

**Dr. Michael Riccabona**, prakt. Arzt, Salzbergstraße 93  
Tel. 53280, Ordination: Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr,  
Mo., Mi., Fr. 16.30 bis 18 Uhr

**Dr. Elisabeth Steiner**, prakt. Ärztin, Walpurga-Schindl-Straße 19 a  
Tel. 542020 oder 0664/3206062, Ordinationszeiten: Mo. bis Do.  
17 bis 19 Uhr und jederzeit nach tel. Voranmeldung

**Dr. Alois Unterholzner**, Zahnarzt, Krippstraße 13  
Tel. 56300, Ordination: Mo. bis Fr. 8.30 bis 11.30 Uhr

**Josef Obermüller**, Dentist, Walpurga-Schindl-Straße 4 a  
Tel. 57355, Ordination: Mo. bis Fr. 8 bis 12 Uhr und 15 bis 19 Uhr

**Dr. Maria Außerlechner**, Zahnärztin, Bruder-Willram-Straße 1  
(gegenüber Holzgewerbeschule), Tel. 54166, Ordination: Mo., Di.,  
Do. und Fr. 8 bis 12 Uhr und nach Vereinbarung

### Wochenenddienste

02.04. Dr. JUD Gertrud, Ordination: 05223/56550  
Samstag 6060 - Hall i.T., Unterer Stadtplatz 4  
03.04. Dr. SAILER Michael, Ordination: 05223/57906  
Sonntag 6060 - Hall i.T., Erlerstraße 7  
09.04. Dr. STEINER Reinhold, Ordination: 05223/57746  
Samstag 6068 - Mils, Kirchstraße 14  
10.04. Dr. WEILER Herbert, Ordination: 05223/56473  
Sonntag 6060 - Hall i.T., Wallpachgasse 11  
16.04. Dr. ZANGL Ursula, Ordination: 05223/57060  
Samstag 6060 - Hall i.T., Kaiser-Max-Straße 37  
17.04. Dr. SCHUMACHER Christoph, Ordination: 05223/493049  
Sonntag 6065 - Thaur, Dorfplatz 1  
23.04. Dr. TSCHAIKNER Wolfgang, Ordination: 05223/52165  
Samstag 6067 - Absam, Fanggasse 9/I  
24.04. Dr. DENGK Christian, Ordination: 05223/56711  
Sonntag 6060 - Hall i.T., Thurnfeldgasse 4a  
30.04. Dr. WEILER Sabine, Ordination: 05223/53020  
Samstag 6060 - Hall i.T., Stadtgraben 20  
01.05. Dr. HAFFNER Rudolf, Ordination: 05223/43200  
Sonntag 6060 - Hall i.T., Rosengasse 5  
05.05. Dr. PLATZER Christian, Ordination: 05223/57301  
Donners. 6060 - Hall i.T., Recheisstraße 8a/I  
07.05. Dr. WEILER Herbert, Ordination: 05223/56473  
Samstag 6060 - Hall i.T., Wallpachgasse 11  
08.05. Dr. SAILER Michael, Ordination: 05223/57906  
Sonntag 6060 - Hall i.T., Erlerstraße 7  
Weitere Informationen: Tel. 0512/52058-0 (Ärztchamber für Tirol)  
oder im Internet unter: [www.aektirol.at](http://www.aektirol.at)

## Impressum

**Herausgeber und Medieninhaber:** Gemeinde Absam, 6067 Absam,  
Jahrgang 13, 2/2005

**Redaktion:** Mag. Walter Wurzer, Gemeindeamt Absam, Dörferstraße 32,  
6067 Absam

**Satz, Layout & Anzeigenannahme:** Werbeagentur Ingenhaeff-Beerenkamp,  
[www.i-b.at](http://www.i-b.at), Bruder-Willram-Straße 1, 6067 Absam

**Druck:** PINXIT Druckerei GmbH, [www.pinxit.at](http://www.pinxit.at), Bruder-Willram-Straße 1,  
6067 Absam.

**Offenlegung nach § 25 Mediengesetz für Österreich:**

Grundlegende Blattrichtung: Amtliche Mitteilungen und Berichte der  
Gemeindeverwaltung

**Redaktionsschluss der nächsten Absamer Zeitung:**  
21. April 2005

**R** **NEU!**

# Solarium

Bei Rossi Haardesign!  
(Salon Eichat)




2 x in Absam

SWAROVSKI-STRASSE 57  
(05223) 43 5 93 • eichat@rossi-haardesign.at  
Di / Mi / Do 8.00 - 12.00 + 14.00 - 18.00 Uhr  
Fr 8.00 - 18.00  
Sa 8.00 - 14.00 Uhr

DÖRFERSTRASSE 39  
(05223) 46 2 62 • absam@rossi-haardesign.at  
Di / Mi / Fr 8.30 - 18.00 Uhr  
Do 8.00 - 20.00 Uhr  
Sa 8.30 - 14.00 Uhr

**ROSSI**  
HAARDISIGN

## WER BEI UNS ANKLOPFT, BEFINDET SICH IN BESTER GESELLSCHAFT!

werbekonzepcion • grafik-design • kataloge • unternehmensbroschüren  
produktfölder • anzeigekampagnen • geschäftspapiere • zeitschriften und magazine  
festschriften • internetauftritte • beamerpräsentationen • offsetdruck • digitaldruck  
copyshop • großformatdruck • außenwerbung • messestände • autobeklebung

Gemeinde Absam

COCO - Weltweit Reisen

Alpenkonvention

Lüftner Touristik

Pharmazeutische Fabrik  
Montavit

TUI - Incoming Austria

**ib**  
werbegestaltung  
Ingenhaff  
beerenkamp

Bruder-Willmann-Strasse 1 - A-6067 Absam/Tirol  
Tel. +43/52 23/44 5 93-0 - Fax +43/52 23/44 5 93-44  
web@ingenhaff.at - www.ib.at

**PINXIT**  
Druckerei GmbH

Bruder-Willmann-Strasse 1 - A-6067 Absam/Tirol  
Tel. +43/52 23/53 8 70 - Fax +43/52 23/53 8 70-44  
druckerei@pinxit.at - www.pinxit.at

# Für Kuschelmäuse...

**sommer-  
betten**  
**NEU\***

\* in allen gängigen Größen  
und individuell nach Maß

kuschelig -  
weich -  
flauschig -  
antibakteriell -



# Fabriksverkauf

Mo - Fr von 9 - 18 Uhr

6067 Absam Rhombergstraße 9  
Tel. 05223/57758-21 • www.absamer-naturbetten.at

